Verband der Deutschen Möbelindustrie (VDM)
Auch die Möbelindustrie kann Entwarnung geben

Freitag, 13.10.2017

Bad Honnef. Achim Hannott, Sprecher des Verbandes der Deutschen Möbelindustrie (VDM), erklärt: „Auch wir als Möbelindustrie können nach dem Produktionsfehler bei BASF Entwarnung geben. Die Verunreinigung des zwischen dem 25. August und 29. September 2017 hergestellten Toluoldiisocyanat (TDI) – einem Ausgangsstoff für den Spezialkunststoff Polyurethan – besitzt nach eigenen Überprüfungen und Messungen keine negativen Auswirkungen auf unsere Endprodukte und damit auf die hohe Qualität der Produkte der heimischen Möbelindustrie. Eine gesundheitliche Gefährdung kann auf Grundlage der gestrigen Presseerklärung von BASF sowie eigener Überprüfungen ausgeschlossen werden."

zum Seitenanfang